

Riedstädter Nachrichten

Wochenzeitung für Crumstadt

Erfelden

Goddelau

Leeheim

Wolfskehlen

Konstituierende Stadtverordnetenversammlung



Neuer Magistrat und Stadtverordnetenvorsteher gewählt

RIED - Autovermietung

PKW - Kleintransporter / LKW mit Ladebordwand (7,49 t)

0 61 58 - 17 99

RIED TAXI seit über 30 Jahren Ihr zuverlässiger Partner

Krankenfahrten aller Art

(Dialyse/Strahlenbehandl./Chemoth./Arzt)

Auch LIEGENDBEFÖRDERUNG /

ROLLSTUHL mit Treppenlifter

0 61 58 - 52 52

lathaus Zim



Öffnungszeiten



Schutzleute vor Ort

6158 8555

iro der Polizei im Rathaus Goddelau, Eingang Bahnhofstraße 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr enstags

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr nnerstags 06158 1429 mine außerhalb der festen Sprechzeiten können vereinbart wer-

n: Telefon: 0172 6571595

Wertstoffhöfe

158 747184 felden, außerhalb Nähe Kläranlage (Richtung Leeheim) 152 989119 ittwochs 15.00 - 18.00 Uhr 09.00 - 13.00 Uhr

iße 12 mittiertstoffhof Stockstadt am Rhein dung oder denwaldring 37, 64589 Stockstadt am Rhein

ffnungszeiten:

14:00 - 18:00 Uhr ontag 5158 71849 enstag 15:00 - 18:00 Uhr geschlossen littwoch onnerstag 14:00 - 18:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr eitag 08:30 - 12:30 Uhr amstag

Heimatmuseen

8 9719152 üchnerhaus Goddelau

58 918686 /eidstraße 9 ontakt: Museumsleiter Peter Brunner

elefon über Kulturbüro 06158 930841/2 oder E-Mail: p.brunner@

6158 6667 edstadt.de

8 9719153 Jegen der Corona-Pandemie sind das Büchnerhaus und die Heiatmuseen bis auf Weiteres geschlossen.

58 918686

Stadtbüchereien

tadtteilbücherei Crumstadt

oppenheimer Straße 1 (Tel. 06158 985313) 5158 6667 10:00 - 12:00 Uhr lienstags lonnerstags 16:00 - 18:00 Uhr

tadtteilbücherei Erfelden

Vilhelm-Leuschner-Straße 21 a

lebengebäude Stiftung Soziale Gemeinschaft Riedstadt (Tel. 06158 84589

15513) 2402

2497

8783603

9702305

71595

montags 10:00 - 12:00 Uhr 2310 dienstags 15:00 - 17.00 Uhr 1333 mittwochs 16:00 - 18:00 Uhr

1886275 ieorg-Büchner-Bücherei Goddelau

6147 lathausplatz 1 (Tel. 06158 181-118)

montags 16:00 - 18:00 Uhr donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr

72979 73296 (atholische Öffentliche Bücherei der Pfarrgemeinde

Straße 3 st. Bonifatius mit St. Alban, Friedrichstraße 11, Goddelau

sonntags 10:30 - 10:55 Uhr 12:00 - 12:30 Uhr

dienstags 16:30 - 17:30 Uhr

Stadtteilbücherei Leeheim 84496

(irchstraße 12 (Tel. 06158 975513) 71404

dienstags 10:00 - 12:00 Uhr donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr

Stadtteilbücherei Wolfskehlen

Gernsheimer Straße (Tel. 06158 975525)

dienstags 16:00 - 18:00 Uhr mittwochs 15:00 -17:00 Uhr

donnerstags 10:00 - 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

72467 83957 2822

1999 219

2497

747547

Ärztliche Notdienstzentrale

Ärztliche Notdienstzentrale Ried

Die ärztliche Notdienstzentrale Ried im Philippshospital (K 154 Richtung Stockstadt) ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

montags, dienstags und donnerstags von 19:00 Uhr bis zum nächsten Tag 7:00 Uhr

- mittwochs ab 14:00 Uhr bis donnerstags 07:00 Uhr
- an Wochenenden von Freitag 14:00 Uhr bis zum kommenden Werktag 07:00 Uhr
- an Feiertagen ab dem Vorabend, 19:00 Uhr bis zum nächsten Werktag 7:00 Uhr

Für das kommende Wochenende ergibt sich folgende Öffnungszeit:

von Freitag 14:00 Uhr durchgehend bis Montag, 7:00 Uhr. Zu allen anderen Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder dessen auf dem Anrufbeantworter benannten Vertreter (ggf. über jeweilige Telefonansage abfragen).

Notdienstzentrale Tel.: 116 117

Zahnärztlicher Notdienst

Rufbereitschaft:

Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 20:00 Uhr Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr

Sprechstunden:

Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag und Sonntag von 10:00 bis 12:00 Uhr

und von 16:00 bis 18:00 Uhr

Sie erhalten Informationen über den Zahnärztlichen Notfallvertretungsdienst Hessen unter Telefonnummer 01805 607011 (14 Cent/ Minute aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent/Minute für Mobil-

Augenärztlicher Notdienst

Der augenärztliche Notdienst ist ieweils telefonisch aktuell über die Telefonnummer 116 117 zu erfragen.

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft generell von 18:30 Uhr bis 8:30 Uhr des nächsten Tages.

Um stets so aktuell wie möglich zu sein, führen wir die Apotheken-Notdienste nicht mehr einzeln auf. Stattdessen können Sie die Daten täglich aktuell auf 2 Wegen abrufen:

- Über die Internetseite www.apothekerkammer.de/notdienst. htm
- Über die Notdienst-Nummer 0800-0022833 (zum Ortstarif)

Amtliche Bekanntmachungen

Ausscheiden und Nachrücken in der Stadtverordnetenversammlung Riedstadt

Nach der Wahl zu ehrenamtlichen Stadträten in der konstituierenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22. April 2021 haben die Stadtverordneten

- Ottmar Eberling, wohnhaft Berliner Straße 26, 64560 Riedstadt (Erster Stadtrat, SPD)
- Richard Kraft, wohnhaft Im Lehrbruch 4, 64560 Riedstadt (CDU)
- Matthias Thurn, wohnhaft Am großen Stück 3 A,. 64560 Riedstadt (SPD)
- Wilhelm Wald, wohnhaft Erfelder Straße 14, 64560 Riedstadt (CDU)
- und die Stadtverordnete Carola Friedrich, wohnhaft Starkenburger Straße 33, 64560 Riedstadt (Bündnis 90 / Die Grünen)

schriftlich ihren Verzicht auf das Mandat erklärt.

Gemäß § 33 Absatz 1 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) stelle ich hiermit fest, dass die genannten Personen somit ihren Sitz in der Stadtverordnetenversammlung der Büchnerstadt Riedstadt verloren haben. Der schriftlich erklärte Verzicht ist unwiderruflich.

Gemäß § 34 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) sind die nachfolgenden Bewerber*innen des Wahlvorschlages der jeweiligen Partei bzw. Wählergruppe mit sofortiger Wirkung in die Stadtverordnetenversammlung nachgerückt:

- Günter Kretschmann, wohnhaft Bettina-von-Arnim-Straße 4, 64560 Riedstadt (für die CDU)
- Matthias Lachmann, wohnhaft Bahnstraße 39, 64560 Riedstadt (für die CDU)
- Brigitte Hennig, wohnhaft Im Meerchen 4, 64560 Riedstadt (für die SPD)
- Alexander Thurn, wohnhaft Bergfeldstraße 8, 64560 Riedstadt (für die SPD)

fluss genommen.

 Thomas Thissen, Clara-Schumann-Straße 30, 64560 Riedstadt (für Bündnis 90 / Die Grünen)

Der Magistrat wird ergänzt durch Christian Hofmann (BfR), Klaus Knapp (BfR), Hans-Dieter Bock (Bündnis 90 / Die Grünen) und Frank Fischer (FW / FRB), die nicht als Mitglied der Stadtverordnetenversammlung gewählt waren, jedoch nunmehr gemäß § 65 Absatz 2 Hessische Gemeindeordnung (HGO) von der Bewerberliste der entsprechenden Partei oder Wählergruppe zu streichen sind.

Gegen diese Feststellungen kann jeder Wahlberechtigte binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung dieser Feststellungen Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 100 Wahlberechtigte unterstützen (§ 34 Absatz 4 Satz 1 i. V. m. § 25 KWG).

gez. Oliver Hartmann Gemeindewahlleiter der Büchnerstadt Riedstadt

Vorsicht, Blitzer!



Semistationäre Geschwindigkeitsmessung

Der Blitzanhänger der Ordnungspolizei Riedstadt steht derzeit in der Griesheimer Straße, Ortseinfahrt aus Richtung Griesheim

Am östlichen Ortsrand von Wolfskehlen führt die Griesheimer Straße auf einer langen Geraden in den Ort hinein. Vor der Ortstafel gilt bereits eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 70 Stundenkilometern. Nach der Ortstafel beginnt eine angeordnete Tempo-30-Zone, deren Charakter durch Straßenverengungen und Baumpflanzungen auch entsprechend erkennbar ist. Ab der Straße "Am Erlenwiesenweg" ist auf beiden Seiten Wohnbebauung vorhanden. Im Ortseinfahrtsbereich befinden sich zwei gegenüberliegende Bushaltestellen, die aufgrund der Anbindung zur Straßenbahn Griesheim und zum Hauptbahnhof Darmstadt stark frequentiert werden.

Bei in der Vergangenheit stattgefundenen Geschwindigkeitskontrollen mittels mobilem Messfahrzeug wurden Überschreitungen bei durchschnittlich ca. neun Prozent aller Fahrzeuge ermittelt. Wegen der vorhandenen Bushaltestellen ist die Örtlichkeit nach dem Gutachten der Polizeiakademie als "besonders schutzwürdig" einzustufen.



Aus der Polizeiarbeit

Verkehrsunfallflucht in Leeheim

In Leeheim ereignete sich in der Zeit von Samstag, den 24.04. bis Sonntag den 25.04., ein Verkehrsunfall im Ostring. Hier wurde durch den Unfallverursacher ein geparktes Fahrzeug im Heckbereich beschädigt. Der Unfallverursacher kam seinen Pflichten nicht nach und entfernte sich nach dem Zusammenstoß, unerkannt von der Unfallstelle. Die Polizeistation in Groß-Gerau sucht nun Zeugen, welche Angaben zum Unfallverursacher, dessen Fahrzeug und der genauen Unfallzeit machen können. Sachdienliche Hinweise können persönlich, schriftlich oder online der Dienststelle in Groß-Gerau mitgeteilt werden.

Südhessen: Polizeipräsidium Südhessen veröffentlicht Verkehrsunfallstatistik 2020/Niedrigste Zahl an Schwerverletzten seit Bestehen des Polizeipräsidiums-Weniger Verkehrsunfallfluchten und Wildunfälle

Rückgang der Unfallzahl um 16,6% auf 20.731 Unfälle (2019: 24.853 Unfälle)

Rückgang bei schwerem Personenschaden um 8,4%

Bei 34 Unfällen wurden 35 Verkehrsteilnehmer tödlich verletzt Niedrigste Zahl an Schwerverletzten seit Bestehen des PP Südhessen Rückgang bei Verkehrsunfallfluchten und Wildunfällen

Rund 8.500 Schülerinnen und Schüler über das richtige Verhalten bei der Teilnahme am Straßenverkehr unterrichtet (Fahrradunterricht) Das Jahr 2020 war in vielerlei Hinsicht besonders und ist nicht mit vorangegangenen Jahren zu vergleichen. Die Corona-Pandemie hat auf fast alle Aspekte des gesellschaftlichen Lebens maßgeblich Ein-

Der lange Lockdown, geschlossene Gastronomie sowie ausgefallene Festveranstaltungen und Vermeidung der räumlichen Enge im ÖPNV durch vermehrte Nutzung von Fahrrädern oder Fahrzeugen, ausgefallene Urlaubsreisen und nicht zuletzt die geschaffenen Home-Office-Möglichkeiten, haben sich auch auf den Straßenverkehr und somit auf die Verkehrsunfalllage ausgewirkt.

Vor diesem Hintergrund lassen sich die Unfallzahlen des Jahres 2020 nur bedingt mit den Erhebungen der Vorjahre vergleichen. Eine der wenigen positiven Auswirkungen der Pandemie ist, dass die Anzahl der polizeilich registrierten Verkehrsunfälle im Bereich des Polizeipräsidiums Südhessen im Vergleich zum Vorjahr um 16,6% gesunken ist. Bei Unfällen mit Personenschaden ist ein Rückgang um 13,6% zu verzeichnen.

Unfälle mit schwerem Personenschaden (schwer- oder tödlich verletzte

Unfallbeteiligte) mussten 8,4% weniger aufgenommen werden. Bei 34 Unfällen wurden insgesamt 35 Verkehrsteilnehmer tödlich verletzt. Dies stellt zwar die bedauerliche Steigerung um einen tödlich Verunglückten dar, jedoch ist die Entwicklung in der Langzeitbetrachtung als positiv zu bewerten.

Zwölf der tödlich Verunglückten wurden als Autofahrer oder Mitfahrer in das Unfallgeschehen verstrickt. In zehn Fällen als motorisierte Zweiradfahrer oder deren/dessen Mitfahrer.

Weitere neun Fahrrad-/Pedelecfahrer verloren ebenso ihr Leben bei der Teilnahme am Straßenverkehr, wie auch drei Lastwagenfahrer bzw. Mitfahrer und ein Fußgänger.

Bei der genaueren Betrachtung der tödlichen Unfälle können weder im Hinblick auf eine mögliche örtliche Konzentration, noch hinsichtlich des jeweiligen Unfallhergangs Auffälligkeiten festgestellt werden. Die Zahl von 602 Schwerverletzten liegt um 8,9% unter der des Vorjahres (661 Schwerverletzte) und stellt den niedrigsten Wert seit Bestehen des Polizeipräsidiums Südhessen dar.

Nichts desto trotz muss es weiter das oberste Ziel bleiben, die Zahl der Unfälle, im Besonderen diese mit schweren Unfallfolgen, weiter zu reduzieren. Es darf nicht außer Acht gelassen werden, dass einhergehend mit diesen statistischen Zahlen persönliche Schicksale verbunden sind.

Im Polizeipräsidium Südhessen haben die Verkehrsunfallfluchten mit 5.982 den annähernd gleichen Rückgang erfahren, wie auch die Gesamtzahl der Unfälle (-16,6%). Demnach haben sich bei 28,9% aller im PP Südhessen in 2020 polizeilich aufgenommenen Verkehrsunfälle die Unfallverursacher unerlaubt vom Unfallort entfernt. In rund 95% der Fälle handelt es sich hierbei um Sachschadensunfälle.

Die Aufklärungsquote liegt bei 39%. Die Polizei ist bei der Aufklärung nach wie vor auf sachdienliche Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen.

Im Bereich der Wildunfälle ist entgegen dem ganzheitlichen Trend nur ein geringer Rückgang von 36 Unfällen bzw. 1,5% zu verzeichnen. Die wechselhafte Entwicklung der letzten Jahre wird somit fortgesetzt. Mit 2.374 polizeilich registrierten Wildunfällen liegt die Zahl im Langzeitvergleich weiterhin auf einem hohen Niveau.

Der Zielgruppe der Senioren, der aufgrund der demographischen Entwicklung immer stärkere Bedeutung zukommt, erfährt auch in 2020 verstärkte Aufmerksamkeit bei verkehrspräventiven Maßnahmen. Durch die pandemischen Einschränkungen konnte zu Beginn des vergangenen Jahres in Südhessen nur eine Veranstaltung des hessenweiten Präventionsprogramms MAX (Maximal Mobil bleiben mit Verantwortung) stattfinden.

Die Unfallentwicklung in der Altersgruppe der Senioren 75plus entspricht im Verhältnis den Feststellungen der Gesamtunfälle. Im Jahr 2020 wurden 251 Unfälle mit Kinderbeteiligung (0 - 13 Jahre) registriert. Dies bedeutet einen überproportionalen Rückgang um 19% Erfreulich ist der Rückgang bei den Verunglückten um 22% auf 245 Dieser ist vor allem auf die Unfallbeteiligung von Kindern als Mitfahrer in Fahrzeugen und als Fahrradfahrer zurückzuführen. Um der Kindern ein verkehrssicheres Verhalten am Straßenverkehr zu vermitteln, sind sowohl Schulen, Eltern und auch die Polizei gefordert.